

Journal für

Neurologie, Neurochirurgie und Psychiatrie

www.kup.at/
JNeurolNeurochirPsychiatr

Zeitschrift für Erkrankungen des Nervensystems

**Aktuelles: Österreich im
Rampenlicht der Psychiatrie**

Journal für Neurologie

Neurochirurgie und Psychiatrie

2005; 6 (3), 38

Homepage:

www.kup.at/

JNeurolNeurochirPsychiatr

Online-Datenbank
mit Autoren-
und Stichwortsuche

Indexed in
EMBASE/Excerpta Medica/BIOBASE/SCOPUS

Krause & Pachernegg GmbH • Verlag für Medizin und Wirtschaft • A-3003 Gablitz

P.b.b. 02Z031117M,

Verlagsort: 3003 Gablitz, Linzerstraße 177A/21

Preis: EUR 10,-

76. Jahrestagung

Deutsche Gesellschaft für Neurochirurgie

Joint Meeting mit der Französischen
Gesellschaft für Neurochirurgie



2025
1.-4. Juni
HANNOVER

www.dgnc-kongress.de

Im Spannungsfeld zwischen
Forschung und Patientenversorgung

PROGRAMM JETZT ONLINE EINSEHEN!



64. JAHRESTAGUNG

der Deutschen Gesellschaft für Epileptologie

10.-13. Juni 2026
Würzburg



Österreich im Rampenlicht der Psychiatrie:

O. UNIV.-PROF. DR. MED. DR. H. C. SIEGFRIED KASPER WIRD PRÄSIDENT DER WELTGESELLSCHAFT

Mit **Univ.-Prof. Dr. Siegfried Kasper** wurde am 1. Juli 2005 im Rahmen des 8. Weltkongresses für Biologische Psychiatrie in Wien erstmals ein Österreicher zum Vorsitzenden einer weltweiten Vereinigung für Psychiatrie gewählt. Der Leiter der Klinischen Abteilung für Allgemeine Psychiatrie der Medizinischen Universität Wien am AKH wird in Zukunft als Präsident der „**World Federation of Societies of Biological Psychiatry (WFSBP)**“ die internationale Weiterentwicklung dieses Fachbereiches maßgeblich beeinflussen.

Im Zuge des 8. Weltkongresses für Biologische Psychiatrie, der vom 28. Juni bis 3. Juli 2005 im Wiener Austria Center stattfand, fiel die Wahl der Mitglieder der WFSBP auf den



o. Univ.-Prof. Dr. med. Dr. h. c. Siegfried Kasper

international renommierten österreichischen Wissenschaftler Univ.-Prof. Dr. Siegfried Kasper. Bis dato zeichnete der Australier **Prof. Carlos Roberto Hojaj** für die Geschicke der Gesellschaft verantwortlich.

„Ich freue mich sehr über das große Vertrauen, das mir meine Kollegen mit der Wahl zum Präsidenten entge-

genbringen. Es ist eine Bestätigung dafür, daß Österreich im Bereich der Biologischen Psychiatrie auch weltweit eine Rolle spielt und unsere Arbeit international anerkannt wird“, so Univ.-Prof. Dr. Kasper.

Univ.-Prof. Dr. Kasper hat selbst und in Zusammenarbeit mit nationalen und internationalen Kollegen über 750 Originalarbeiten und Buchbeiträge publiziert. Neben seiner umfangreichen internationalen Vortragstätigkeit ist er zudem Autor zahlreicher Studien in den Bereichen der Psychopathologie und der klinischen Psychiatrie sowie der biologischen Grundlagenforschung. Auch in eine Vielzahl von Forschungsprogrammen zu Themen der Depression, Angststörungen, Psychosen und Demenzen ist er aktiv eingebunden.

Dank wegweisender Fortschritte in der biologischen Forschung und therapeutischen Praxis gehört die Psychiatrie heute zu den fortschrittlichsten Fachgebieten der Medizin. Der Weltverband fungiert dabei als internationale Plattform für den umfassenden Austausch von Wissen und Daten.

World Federation of Societies of Biological Psychiatry (WFSBP)

Die Geschichte des Weltverbandes WFSBP geht zurück auf das Jahr 1974, in dem der erste internationale Kongreß zum Thema „Biologische Psychiatrie“ stattfand. Heute umfaßt die Datenbank des Weltverbandes 7500 Psychiater in mehr als 105 Staaten. In 60 Staaten haben sich nationale Gesellschaften etabliert. Die Gesellschaft ist seit 1998 auch Herausgeber des „World Journal of Biological Psychiatry“, einer der wichtigsten psychiatrischen Fachzeitschriften. Bedingt durch die unterschiedlichen Entwicklungsstadien in den Mitgliedsstaaten ist Bildungsförderung ein weiteres Anliegen des Weltverbandes.

Mitteilungen aus der Redaktion

Besuchen Sie unsere zeitschriftenübergreifende Datenbank

☒ [Bilddatenbank](#)

☒ [Artikeldatenbank](#)

☒ [Fallberichte](#)

e-Journal-Abo

Beziehen Sie die elektronischen Ausgaben dieser Zeitschrift hier.

Die Lieferung umfasst 4–5 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Unsere e-Journale stehen als PDF-Datei zur Verfügung und sind auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

☒ [Bestellung e-Journal-Abo](#)

Haftungsausschluss

Die in unseren Webseiten publizierten Informationen richten sich **ausschließlich an geprüfte und autorisierte medizinische Berufsgruppen** und entbinden nicht von der ärztlichen Sorgfaltspflicht sowie von einer ausführlichen Patientenaufklärung über therapeutische Optionen und deren Wirkungen bzw. Nebenwirkungen. Die entsprechenden Angaben werden von den Autoren mit der größten Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Die angegebenen Dosierungen sind im Einzelfall anhand der Fachinformationen zu überprüfen. Weder die Autoren, noch die tragenden Gesellschaften noch der Verlag übernehmen irgendwelche Haftungsansprüche.

Bitte beachten Sie auch diese Seiten:

[Impressum](#)

[Disclaimers & Copyright](#)

[Datenschutzerklärung](#)